

DEGEVAL-NEWSLETTER 2020/08

INHALT

Vorwort	2
Neues aus der DeGEval	3
Neues Institutionelles Mitglied Friedensauer Institute für Evaluation stellt sich vor	3
Ankündigungen und Hinweise	3
Anmeldung zur 23. DeGEval Jahrestagung bis 06.09.2020 möglich	3
Veranstaltungen	3
Seminar des AK Gender Mainstreaming: Genderkompetenz in der Evaluation	3
AK Strukturpolitik: Austausch zu den aktuellen Entwicklungen	4
World evaluation case competition for Student Teams	4
Publikationen	4
Tudevdagva, U.: Structure-Oriented Evaluation. An Evaluation Approach for Complex Processes and Systems	4
Osman, A. / Moropoulou, A.: Nondestructive Evaluation and Monitoring Technologies, Documentation, Diagnosis and Preservation of Cultural Heritage	4
Impressum	5

Liebe Leserinnen, liebe Leser des DeGEval-Newsletters,

in wenigen Tagen beginnt unsere **23. Jahrestagung** mit dem Thema „Kommunikation: Verständigung und Sprache in der Evaluation“ und es ist immer noch ein ungewohntes Gefühl, diesen Satz nicht mit „in ...“ vollenden zu können. Denn wie Sie wissen, findet die Jahrestagung dieses Jahr **online** statt. Auch wenn die aktuelle Lage uns Recht zu geben scheint, fiel die Entscheidung vom April, die Tagung weder ausfallen zu lassen, noch auf eine Beruhigung der Situation bis zum Herbst zu spekulieren, rückblickend unter großer Unsicherheit.

Das ausschlaggebende Argument bei dieser Entscheidung war für uns letztlich die große Anzahl qualitativ hochwertiger **Einreichungen**, die damals bereits auf unseren Call zur Tagung eingegangen waren. Diese ein Jahr aufzuschieben oder ganz ausfallen zu lassen, erschienen uns beides keine gangbaren Optionen. Nach Begutachtung durch das Programmkomitee und unsere Gutachter/innen war uns auch schnell klar, dass eine stark gekürzte online-Ersatztagung ebenfalls den Einreichungen nicht gerecht geworden wäre.

Wir setzen also uns – und hoffentlich Sie Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Tagung – der verbleibenden **Unsicherheit** aus, die mit einer online-Umsetzung verbunden sind. Wir sind uns alle bewusst, dass bestimmte Elemente einer Präsenztagung nur mit Abstrichen ins Virtuelle zu transferieren sind, was besonders für die informellen Anteile wie das Networking und das Sozialprogramm gilt, während andere Elemente wie Präsentation und Diskussion – wie wir alle inzwischen durch eigene Erfahrung wissen – durchaus gut online funktionieren können. Auf der anderen Seite haben wir auch versucht, die besonderen **Vorteile des Digitalen** zu nutzen, indem wir z.B. verstärkt für die Teilnahme von Personen im In- und Ausland geworben haben, die unter normalen Umständen nicht zu einer DeGEval-Tagung anreisen würden oder könnten.

Neben den bereits erwähnten Beiträgen, die als Reaktion auf den Call eingingen, sind besonders unsere beiden **Keynotes** zu erwähnen. Beide haben glücklicherweise sofort zugesagt, ihre Beiträge auch online zu präsentieren. Wir haben bei der Auswahl der Keynotes versucht, der Dualität des Themas gerecht zu werden. **Prof. Dr. Monika Taddicken** ist Professorin für Kommunikationswissenschaft an der Technischen Universität Braunschweig und wird die Perspektive des Publikums, also der Nutzenden, insbesondere deren Erwartungshaltungen in den Blick nehmen. **Prof. Dr. Wolfgang Beywl**, Dozent für Schul- und Unterrichtsevaluation an der Fachhochschule der Nordwestschweiz, wird dagegen aus der Binnenperspektive über Aspekte der Kommunikation **in** der Evaluation und hier besonders über den Aspekt unserer Fachsprache reden.

Trotz aller Unsicherheit also sind wir sicher, dass wir bereits mit den Keynotes und dem Beitragsprogramm eine **lohnende Veranstaltung** erleben werden. Der bisherige Anmeldestand sagt uns, dass wir nicht alleine mit dieser Einschätzung sind. Wir freuen uns also sehr darauf, Sie bei unserer Jahrestagung ... in *digital space* begrüßen zu dürfen!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Jan Hense
(Vorstandsvorsitzender)



NEUES AUS DER DEGEVAL

NEUES INSTITUTIONELLES MITGLIED FRIEDENSAUER INSTITUTE FÜR EVALUATION STELLT SICH VOR

Das Friedensauer-Institut für Evaluation (FIFE) ist ein selbstverwaltetes Beratungs- Bildungs- und Forschungsinstitut an der Theologischen Hochschule Friedensau. Seit 2010 führen wir Evaluationen im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit und humanitären Hilfe durch, beraten öffentliche und private Organisationen, Regierungs- und Nichtregierungsorganisationen zu den Auswirkungen von Interventionen, entwickeln Monitoringsysteme und bieten akademische und nicht-akademische Ausbildung und Kapazitätsaufbau im Bereich Monitoring und Evaluation an.

Wir stützen unsere Arbeitsergebnisse auf wissenschaftliche Forschung, die wir auch für die akademische und nicht-akademische Interaktion durch öffentliche Seminare, Fachberichte und Sonderpublikationen nutzen. Wir arbeiten eng mit dem Studiengang M.A. International Social Science der Theologischen Hochschule Friedensau zusammen und tragen so konzeptionell und methodisch zur Entwicklung der Evaluationsforschung bei. Unser Fokus auf internationale Partnerschaften und länderspezifische Kontexte ist eine unserer vielen Stärken.

ANKÜNDIGUNGEN UND HINWEISE

ANMELDUNG ZUR 23. DEGEVAL JAHRESTAGUNG BIS 06.09.2020 MÖGLICH

Veranstaltungsdatum: 17. – 18.09.2020

Die Anmeldung zur 23. DeGEVal Jahrestagung „Kommunikation: Verständigung und Sprache in der Evaluation“ ist noch bis zum **06.09.2020** möglich.

Wir würden uns freuen, Sie zu unserer Online-Jahrestagung 2020 begrüßen zu dürfen.

>> Informationen zur [Anmeldung](#)

>> Informationen zum [Programm](#)

>> Informationen zur [Tagung](#)

VERANSTALTUNGEN

SEMINAR DES AK GENDER MAINSTREAMING: GENDERKOMPETENZ IN DER EVALUATION

Veranstaltungsdatum: 11.09.2020, 8:30 – 12:00 Uhr

Bei der Frühjahrstagung des AK Gender Mainstreaming wurde an der Entwicklung eines Genderkompetenztrainings weitergearbeitet. Aus den Ergebnissen bildet sich ein halbtägiges Einstiegsseminar, welches im Rahmen der DeGEVal Jahrestagung 2020 erstmalig angeboten werden soll. Der Schwerpunkt bezüglich der vermittelten Kompetenzfelder liegt auf Methodenkompetenzen, Sozial- und Selbst-Kompetenzen sowie der Evaluationspraxis anhand von Fallbeispielen.

>> [Weitere Informationen](#)

AK STRUKTURPOLITIK: AUSTAUSCH ZU DEN AKTUELLEN ENTWICKLUNGEN

Veranstaltungsdatum: 22.10.2020, 14:00 Uhr

Der AK Strukturpolitik der DeGEval veranstaltet einen Austausch zu den aktuellen Entwicklungen auf EU-Ebene, dabei wird darauf eingegangen, wie diese zu bewerten sind und welche Folgen es zu der zukünftigen Evaluierungsarbeit gibt. Zudem wird Dr. Peter Becker von der Stiftung Wissenschaft und Politik ein Impulsreferat mit dem Titel „Zeichen von Kontinuität und Wandel im neuen Mittelfristigen Finanzrahmen 2021-2027“ halten. Er wird auf den Verlauf der Verhandlungen eingehen, eine eigene Bewertung des Kompromisses und die Auswirkung auf die verschiedenen Politikbereiche vornehmen, die Gegenstand des Arbeitskreises sind.

>> [Weitere Informationen](#)

WORLD EVALUATION CASE COMPETITION FOR STUDENT TEAMS

Veranstaltungsdatum: 14.11.2020

Einreichungsfrist: 16.10.2020

Teams of students from around the globe analyse a case involving the evaluation of a program. Working in their home country, they prepare a brief to convey their understanding of the key issues in the case and their recommendations for action.

>> [Webside](#)

>> [More Information](#) (PDF)

PUBLIKATIONEN

TUDEVDAGVA, U.: STRUCTURE-ORIENTED EVALUATION. AN EVALUATION APPROACH FOR COMPLEX PROCESSES AND SYSTEMS

This book introduces a new branch of evaluation theory, where evaluation and score calculation is embedded into general measure theory, as is typical in geometry, probability theory and reliability theory. The author describes the theoretical background of new evaluation model for complex processes, where interests of involved groups are considered as multi-players of evaluation process. Readers will learn how the logical structure of a process/system can be included into an evaluation. The author applies these techniques not only to the visualization of evaluation goals, but also the designed logical structure becomes the basis for calculation of evaluation scores. Various examples are provided to demonstrate the implementation of the methods. [Verlagstext]

>> [Zur Publikation](#)

OSMAN, A. / MOROPOULOU, A.: NONDESTRUCTIVE EVALUATION AND MONITORING TECHNOLOGIES, DOCUMENTATION, DIAGNOSIS AND PRESERVATION OF CULTURAL HERITAGE

This book highlights the benefits of Non-Destructive Testing (NDT) methods and their applications on several cultural heritage sites including the Holy Sepulchre Monitoring System in Jerusalem. This book demonstrates Nondestructive sensing technologies and inspection modules as main tools for documentation, diagnosis, characterization, preservation planning, monitoring and quality of restoration, assessment and evaluation of material and preservation work. [Verlagstext]

>> [Zur Publikation](#)

Wie immer möchten wir Sie herzlich bitten, uns **Informationen und Hinweise** mitzuteilen, wann immer Sie in Ihrer beruflichen Tätigkeit oder bei der Arbeit in der DeGEval auf Mitteilenswertes stoßen. Es sind Hinweise zu allen Rubriken der DeGEval...Mail willkommen, insbesondere:

- Ankündigungen und Hinweise (neu auch insbesondere zu Erhebungen und Neuigkeiten im Bereich der Forschung über Evaluation)
- anstehende Veranstaltungen
- neue einschlägige Publikationen jeglicher Art
- Berichte und Debatten in den Medien

Bitte senden Sie Ihre Hinweise an: info@degeval.org

Wir freuen uns darauf, die DeGEval...Mail mit Ihrer Hilfe künftig noch aktueller und informativer gestalten zu können.

VERWEIS AUF ANDERE WEBSEITEN: FÜR ALLE HIER BEFINDLICHEN HYPERLINKS GILT: DIE DEGEVAL – GESELLSCHAFT FÜR EVALUATION E.V. BEMÜHT SICH UM SORGFALT BEI DER AUSWAHL DIESER SEITEN UND IHRER INHALTE, HAT ABER KEINERLEI EINFLUSS AUF DIE INHALTE ODER GESTALTUNG DER VERLINKTEN SEITEN UND DOKUMENTE. DIE DEGEVAL ÜBERNIMMT AUSDRÜCKLICH KEINE HAFTUNG FÜR DEN INHALT EXTERNER INTERNETSEITEN UND DOKUMENTE.

DeGEval - Gesellschaft für Evaluation e.V.

Wilhelm-Theodor-Römheld-Straße 20, Stern 9
55130 Mainz

Tel.: +49 (0) 6131 / 2173887
Mobil: +49 (0) 152 / 56123078

E-Mail: info@degeval.org
<https://www.degeval.org/>

Vorstand der DeGEval:

Prof. Dr. Jan Ulrich Hense (Vorsitzender)
Dr. Marianne Lück-Filsinger (stellv. Vorsitzende)
Dr. Sonja Kind
Prof. Dr. Manfred Rolfes
Stefan Schmidt, MoP
Dr. Angela Wroblewski